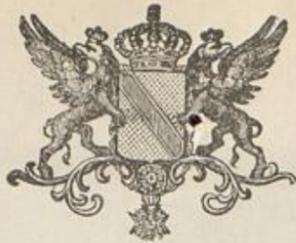


Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

20.9.1894



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 20. September 1894.

III. Quartal. 96. Abonnements-Vorstellung.

Ein Millionär a. D.

Puſſpiel in einem Akt von Labiche und Legouvé, überſetzt von Wilhelm Wolf.
Regie: Herr Lange.

Perſonen:

Chameroſ, Rentier	Herr Kempf.
Karoline, ſeine Frau	Frau Rachel-Bender.
Henriette, ſeine Tochter	Fräul. St. Georges.
Paul von Vincuil	Herr Höcker.
Ein Diener	Herr B. Beyer.

Das Stück ſpielt in Paris, in der Gegenwart.

Niobe.

Schwank in drei Akten von Harry Paulton und E. A. Paulton; frei bearbeitet von Oskar Blumenthal.

Regie: Director Hande.

Perſonen:

Niobe, eine Statue	Frau Höcker.
Peter Dunn, Direktor der „Allg. Verſicherungs-Geſellſchaft“	Herr Reiff.
Karoline, ſeine Frau	Fräulein Pieder.
Helene Griffin, } ihre Schweſtern	Frau Rachel-Bender.
Hetty Griffin, }	Frau Bichler.
Cornelius Griffin, ihr Bruder	Herr Höcker.
Lord Tomkins	Herr Mark.
Peter Silofs	Herr Kempf.
Beatrice, ſeine Tochter	Fräulein Engelhardt.
Magda Miſton, Gouvernante	Fräul. St. Georges.
Philipp Innings	Herr Brehm.
Wolly, Stubenmädchen	Fräulein Schwarz.

Die große Pauſe findet nach dem erſten Stücke ſtatt.

Anfang: halb ſieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kaſſe-Eröffnung: 6 Uhr.

Kleine Preiſe:

Balkon-Fremz } I. Abth. 5 M. — ₰	Balkon-Logen } I. Abth. 4 M. — ₰	Logen III. } I. Abth. 2 M. — ₰
denloge II. " 4 M. — ₰	II. " 3 M. 50 ₰	Rangs } II. " 1 M. 50 ₰
Fremdenloge II. } I. " 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen } I. " 3 M. — ₰	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 ₰
Rangs } II. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	Parterre-Stehplatz . . . 1 M. 50 ₰
Parterre-Fremz } I. " 3 M. 50 ₰	Sperriſſe } I. " 3 M. — ₰	III. Rang Seite . . . 1 M. — ₰
denloge II. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Mitte . . . — M. 70 ₰
Logen I. Rang } I. " 4 M. — ₰	Logen II. Rang } I. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Seite . . . — M. 50 ₰
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 2 M. — ₰	

Damit an der Kaſſe durch Geldwechſeln kein Aufenthalt entſteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorſtellung von 11—1 Uhr und an der Abendkaſſe, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** ſtatt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkaſſe und zwar längſtens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorſtellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen geſt. — brieſliche unter genauer Angabe der Adreſſe — an das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, daſſelbe iſt mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskaſſe verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkaſſe **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Beſucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, ſich pünktlich zu Beginn der Vorſtellungen einzufinden, da man ſich ſonſt, um unliebſame Störungen zu vermeiden, genöthigt ſehen müßte, den Zutritt bis zur nächſten Pauſe zu verwehren.

Freitag, den 21. September, III. Quartal, 97. Abonnements-Vorſtellung.

Neu einſtudirt: **Othello**. Trauerſpiel in fünf Akten von William Shakeſpeare, nach der Ueberſetzung von Schlegel-Lieck.